

Prüfungsordnung

(Satzung)

für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (OMT) der Fachhochschule Westküste Vom 18. Dezember 2014

Aufgrund des § 52 Abs. 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 440), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent Wirtschaft vom 10. Dezember 2014 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 17. Dezember 2014 die folgende Satzung erlassen.

§ 1

Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Prüfungsverfahrensordnung und die fächerübergreifenden Bestimmungen für Prüfungen (PVO) der Fachhochschule Westküste in der Fassung vom 14. September 2011 sowie ihre mit In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung gültigen Änderungen, Ergänzungen und Ausführungsbestimmungen.

§ 2

Studienziele

(1) Das Master-Studium im Rahmen der vorliegenden Prüfungsordnung vermittelt einen zweiten berufsqualifizierenden Abschluss. Es baut in der Regel auf einem erfolgreich absolvierten Erststudium sowie danach erworbenen berufspraktischen Erfahrungen auf dem Gebiet des Tourismus auf und dient damit der akademischen Weiterbildung.

(2) Das Master-Studium vertieft und fokussiert die berufliche Orientierung und zielt sowohl auf die professionellen allgemeinen Fähigkeiten und Haltungen der Studierenden ab, als auch auf ihre Fähigkeiten in Bezug auf Planung, Konzeption, Umsetzung und Evaluation von Tourismusprojekten. Es trägt zur Entwicklung der Studierenden als kritisch reflektierte Führungspersönlichkeit bei und fördert ihre Entwicklung zu einer Erwerbstätigkeit als Führungskraft.

(3) Durch die Master-Prüfung soll ein hohes fachliches und wissenschaftliches Niveau nachgewiesen werden. Es soll festgestellt werden, ob die Studierenden die Zusammenhänge des Tourismusmanagements überblicken und die Fertigkeiten besitzen, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden und das grundlegende, fachspezifische und fachübergreifende Wissen zielgerichtet in Theorie und Praxis einzusetzen.

§ 3

Akademischer Grad

Die Fachhochschule Westküste verleiht für das erfolgreich abgeschlossene Online-Masterstudium Tourismusmanagement einen „Master of Arts“, abgekürzt „M.A.“ für das Studienfach „Tourismusmanagement“ (engl. „Tourism Management“).

§ 4

Organisation des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit beträgt im Vollzeitstudium einschließlich der Master-Arbeit vier Studienhalbjahre (Semester), im Teilzeitstudium acht Studienhalbjahre. Das Studium ist so aufgebaut, dass es grundsätzlich innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen werden kann. Im Teilzeitstudium ist je Studienhalbjahr mindestens ein Modul zu belegen.

(2) Studierende können bei der Hochschulverwaltung zu Studienbeginn oder zum Beginn eines Studienhalbjahres des Vollzeitstudiums einen Antrag auf Teilzeitstudium stellen; eine Begründung des Antrags nur erforderlich, wenn bereits 78 Kreditpunkte oder mehr erbracht wurden. Die verbleibende Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend.

(3) Das Studium ist modular aufgebaut. Module sind thematisch und zeitlich abgerundete und in sich geschlossene Studieneinheiten, die zu einer auf das jeweilige Studienziel bezogenen Teilqualifikation führen. Aufgrund der Abgeschlossenheit der Module ist eine Einschreibung jeweils sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester möglich. Es sind entsprechende Bewerbungsfristen zu beachten.

(4) Alle Module setzen allgemeine Kompetenzen voraus, wie sie in der Regel in einem ersten Hochschulstudium erworben werden. Weiterhin werden grundlegende Kenntnisse aus dem Bereich der Betriebs- oder Tourismuswirtschaft erwartet, die in einem einschlägigen Studium oder einer einschlägigen Berufstätigkeit erworben wurden. Die Modulbeschreibungen enthalten Hinweise auf jeweils vorausgesetzte Vorkenntnisse.

(5) Module können sich aus verschiedenen Lehr- und Lernformen zusammensetzen (§ 1 PVO), die auch online angeboten werden können. Die im Weiteren genannten Arbeitsstunden pro Modul umfassen die Elemente der Beteiligung am Lehr- und Lerngeschehen und das individuelle Selbststudium unter anderem in den interaktiven Lernräumen.

(6) Module schließen mit einer Prüfungsleistung ab, aus der sich die Modulnote ergibt.

(7) Auf Basis des Aufwandes für Beteiligung, Präsenz und Selbststudium werden die Kreditpunkte vergeben. Die Leistungen der oder des jeweiligen Studierenden in diesem Bereich werden geeignet dokumentiert. Die Vergabe der Kreditpunkte erfolgt mit dem Erbringen der entsprechenden Prüfungsleistung. Ein Kreditpunkt entspricht dabei einer durchschnittlichen studentischen Arbeitsbelastung von 30 Stunden.

(8) Eine Studierende bzw. ein Studierender muss jedes Modul, an dem sie bzw. er teilnehmen möchte, am Anfang des jeweiligen Studienhalbjahres belegen. Näheres zum Belegverfahren regelt das zuständige Prüfungsamt. Eine Belegung und damit verbunden der Zugang zum Online-Kursraum gelten für zwei aufeinander folgende Studienhalbjahre.

§ 5

Elemente der Master-Prüfung

(1) Das Studium setzt sich aus dem Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“ (siehe § 6 dieser Prüfungsordnung), weiteren zwölf Pflichtmodulen und der Master-Arbeit zusammen.

(2) Die Studierenden müssen gemäß den Bestimmungen dieser Prüfungsordnung Module mit einem Gesamtaufwand von 120 Kreditpunkten abschließen, davon

- a) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 18 Kreditpunkten aus dem Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“,

b) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 72 Kreditpunkten aus den anderen zwölf Pflichtmodulen und

c) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 30 Kreditpunkten aus der Master-Arbeit.

Der Regelstudien- und Prüfungsplan (Anlage) gibt eine tabellarische Übersicht über die Fächer und Module, ihre Semesterwochenstunden, die zu erbringenden Prüfungsleistungen und die für die erfolgreiche Teilnahme vergebenen Kreditpunkte. Die Anlage ist Teil dieser Prüfungsordnung.

(3) Die Master-Prüfung ist bestanden wenn

a) alle laut Regelstudien- und Prüfungsplan vorgesehenen Prüfungen bestanden wurden und

b) alle laut Regelstudien- und Prüfungsplan erforderlichen 120 Kreditpunkte vergeben wurden.

§ 6

Tourismus-Projekt im Master-Studiengang

Im Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“ werden den Studierenden die Techniken des Projektmanagements vermittelt. Die Anwendung des erworbenen Wissens geschieht im Rahmen eines Tourismus-Projekts. Die oder der Lehrende des Moduls definiert das Projekt in Abstimmung mit der oder dem Studierenden und gegebenenfalls dem Arbeitgeber des Studierenden. Es soll bei dem Projekt eine bestmögliche Verknüpfung von Beruf und Studium erreicht werden.

§ 7

Master-Arbeit

(1) Die Master-Arbeit ist eine der zu erbringenden Prüfungsleistungen. In ihr soll eine touristisch relevante und den nachzuweisenden Kompetenzen angemessene Themenstellung bearbeitet werden. Der Arbeitsaufwand für die Master-Arbeit beträgt maximal 900 Stunden; das schließt alle Zusammenhangstätigkeiten wie zum Beispiel Literaturrecherche und Dokumentation ein. Die Arbeit ist innerhalb eines halben Jahres anzufertigen. Für Studierende in Teilzeit beträgt die Bearbeitungszeit ein Jahr.

(2) Die Zulassung zur Master-Arbeit ist gesondert zu beantragen. Zur Zulassung nach § 25 PVO sind Leistungen im Umfang von 78 Kreditpunkten aus Pflichtmodulen nachzuweisen und die Anmeldungen zu den Prüfungen bei den noch nicht abgeschlossenen Modulen vorzulegen.

(3) Die Ausgabe des Themas erfolgt über den Prüfungsausschuss. Mit der Ausgabe des Themas werden die Prüferin oder der Prüfer, die oder der das Thema benannt hat (Erstprüfende/Erstprüfer), und eine weitere Prüferin oder ein weiterer Prüfer (Zweitprüfende/Zweitprüfer) bestellt. Während der Anfertigung der Arbeit wird die oder der Studierende in der Regel von der oder dem Erstprüfenden betreut.

(4) Für Studierende in Teilzeit verlängert sich die Frist für eine mögliche Rückgabe des Themas der Master-Arbeit nach § 4 Abs. 8 PVO auf 2 Monate.

§ 8

Zulassung zum Master-Studium

(1) Zugangsvoraussetzungen für das weiterbildende Master-Studium sind

- ein erster Hochschulabschluss im Bereich Betriebs- oder Tourismuswirtschaft oder vergleichbaren Studiengängen mit mindestens 180 Kreditpunkten oder mindestens vergleichbarem Aufwand sowie berufspraktische Erfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss von mindestens einem Jahr.

oder

- ein erster Hochschulabschluss mit mindestens 180 Kreditpunkten oder mindestens vergleichbarem Aufwand sowie berufspraktische Erfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss von mindestens 2 Jahren in einer leitenden Position mit Finanz- und Personalverantwortung im Tourismusbereich.

(2) Ob ein Studiengang vergleichbar und die Berufserfahrung ausreichend ist, entscheidet die Zulassungsstelle auf Basis der eingereichten Studienunterlagen und Arbeitszeugnisse. Sie kann im Zweifel ein Gespräch mit der Bewerberin oder dem Bewerber anberaumen und dazu Experten hinzuziehen. Maßgeblich für die Berufspraxis ist die Laufzeit der vorgelegten Arbeitsverträge.

(3) Abs. 1 gilt sinngemäß für Absolventinnen und Absolventen ausländischer Hochschulen mit als gleichwertig anerkannten Abschlüssen. Über die Gleichwertigkeit entscheidet die Zulassungsstelle auf Basis der vorgelegten Unterlagen.

(4) Zur Zulassung müssen Bewerberinnen und Bewerber zudem über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen. Diese sind für Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Schulzeit oder ihr Erststudium nicht überwiegend auf Deutsch absolviert haben, durch Mindestleistungen in einem international anerkannten Test für das Kompetenzniveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen nachzuweisen.

(5) Die Anrechnung außerhalb der Hochschule erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten regelt § 51 Abs. 2 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein. Danach sind außerhalb von Hochschulen erworbene Kompetenzen und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium anzurechnen, wenn ihre Gleichwertigkeit mit den Kompetenzen und Fähigkeiten nachgewiesen ist, die im Studium zu erwerben sind und ersetzt werden sollen. Insgesamt können bis zu 50 % der für den Studiengang erforderlichen Leistungspunkte angerechnet werden. Das Einstufungsverfahren regelt § 19 Abs. 5 PVO.

§ 9

Bescheinigung von Teilleistungen

Studierenden, die nur einen Teil der Module erfolgreich abgeschlossen haben und die Exmatrikulation beantragen, wird ein Weiterbildungszertifikat über die Teilnahme und gegebenenfalls erbrachte Leistungen und eine Exmatrikulationsbescheinigung ausgestellt. Beide Dokumente beinhalten mindestens Informationen über Bezeichnung und Position der Kurse im Studiengang und die zugehörige Modulbeschreibung sowie die Unterschrift der oder des Studiengangsverantwortlichen.

§ 10

Einsicht in die Prüfungs- und Studienakten

Die Einsicht in die Prüfungsakten nach § 24 PVO wird für alle Prüfungen eines Prüfungsabschnitts an einem Tag gebündelt.

§ 11

Zulassung auf Probe

(1) Zum Master-Studium können Bewerber entsprechend § 39 Abs. 4 HSG auf Probe zugelassen werden. § 8 Abs. 2 gilt sinngemäß.

(2) Studierende, die auf Probe zugelassen wurden, müssen mindestens zwei Module nach dieser Prüfungsordnung innerhalb des ersten Studienhalbjahres ihres Studiums bei Vollzeitstudium bzw. innerhalb der ersten beiden Studienhalbjahre ihres Studiums bei Teilzeitstudium erfolgreich abschließen. Für Teilzeitstudierende sind dies die Module „Management und Führung“ und „Marketing-Management im Tourismus“. Ein Wechsel vom Vollzeit- in das Teilzeitstudium innerhalb der Probezeit ist ausgeschlossen.

(3) Wurden die Module gemäß Abs. 2 erfolgreich abgeschlossen, so erfolgt die Einschreibung auf Dauer.

(4) Wurden die Module gemäß Abs. 2 nicht erfolgreich abgeschlossen, so endet das Studium auf Probe durch Exmatrikulation.

§ 12

In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt erstmals für alle Studierenden, die im Wintersemester 2015/16 das Studium im Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (OMT) aufnehmen.

(3) Ein Anrecht auf bestimmte Lehrangebote besteht nur im Rahmen der semesterweisen Einführung der vorliegenden Prüfungsordnung.

Heide, den 18. Dezember 2014

Fachbereich Wirtschaft

Fachhochschule Westküste

Prof. Dr. Thomas Haack

- Der Dekan -.

Anlage: Regelstudien- und Prüfungspläne

VZWS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (in Vollzeit (VZ) bei Start zum Wintersemester (WS))

Modul	Semester	SWS				Prüfungsleistungen				Kreditpunkte			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Kompetenzbereich Business Management													
Management und Führung		4				PL				6			
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente		4				PL				6			
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe			4				PL				6		
Managementorientierte Sozialkompetenz			4				PL				6		
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1													
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus		4				PL				6			
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen		4				PL				6			
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus		4				PL				6			
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus			4				PL				6		
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2													
Marketing-Management im Tourismus			4				PL				6		
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus			4				PL				6		
Hotellerie und Reiseveranstalter				4				PL				6	
Destinationsmanagement				4				PL				6	
Projektmanagement und Tourismus-Projekt				6				PL				18	
Master-Arbeit									MA				30
Semestersumme SWS / ECTS-Punkte		20	20	14						30	30	30	30
Gesamtsumme SWS /ECTS-Punkte		20	40	54	54					30	60	90	120

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**VZSS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Vollzeit (VZ) bei Start zum Sommersemester (SS))**

Modul	Semester	SWS				Prüfungsleistungen				Kreditpunkte			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Kompetenzbereich Business Management													
Management und Führung			4				PL				6		
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente			4				PL				6		
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe		4				PL				6			
Managementorientierte Sozialkompetenz		4				PL				6			
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1													
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus			4				PL				6		
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen			4				PL				6		
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus			4				PL				6		
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus		4				PL				6			
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2													
Marketing-Management im Tourismus		4				PL				6			
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus		4				PL				6			
Hotellerie und Reiseveranstalter				4				PL			6		
Destinationsmanagement				4				PL			6		
Projektmanagement und Tourismus-Projekt				6				PL			18		
Master-Arbeit									MA				30
Semestersumme		20	20	14						30	30	30	30
Gesamtsumme		20	40	54	54					30	60	90	120

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**TZWS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Teilzeit (TZ) bei Start zum Wintersemester (WS))**

Modul	Semester	SWS								Prüfungsleistungen								Kreditpunkte									
		1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8		
Kompetenzbereich Business Management																											
Management und Führung		4								PL									6								
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente				4								PL									6						
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe			4								PL									6							
Managementorientierte Sozialkompetenz					4								PL									6					
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1																											
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus				4									PL									6					
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen		4								PL									6								
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus		4								PL									6								
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus			4								PL									6							
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2																											
Marketing-Management im Tourismus			4								PL									6							
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus					4								PL									6					
Hotellerie und Reiseveranstalter						4								PL									6				
Destinationsmanagement						4								PL									6				
Projektmanagement und Tourismus-Projekt								6							PL									18			
Master-Arbeit																											
Semestersumme		12	12	8	8	8	6										MA		18	18	12	12	12	18		30	
Gesamtsumme		12	24	32	40	48	54	54	54										18	36	48	60	72	90		120	

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**TZSS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Teilzeit(TZ) bei Start zum Sommersemester (SS))**

Modul	Semester	SWS								Prüfungsleistungen								Kreditpunkte									
		1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8		
Kompetenzbereich Business Management																											
Management und Führung			4								PL								6								
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente					4								PL								6						
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe		4								PL								6									
Managementorientierte Sozialkompetenz				4								PL								6							
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1																											
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus					4								PL								6						
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen				4							PL								6								
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus				4							PL								6								
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus		4								PL								6									
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2																											
Marketing-Management im Tourismus		4								PL								6									
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus				4								PL								6							
Hotellerie und Reiseveranstalter							4								PL								6				
Destinationsmanagement							4								PL								6				
Projektmanagement und Tourismus-Projekt						6								PL								18					
Master-Arbeit																											
																MA									30		
Semestersumme		12	12	8	8	6	8											18	18	12	12	18	12		30		
Gesamtsumme		12	24	32	40	46	54	54	54									18	36	48	60	78	90		120		

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

Prüfungsordnung

(Satzung)

für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (OMT) der Fachhochschule Westküste Vom 18. Dezember 2014

Aufgrund des § 52 Abs. 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Dezember 2014 (GVOBl. Schl.-H. S. 440), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent Wirtschaft vom 10. Dezember 2014 und mit Genehmigung des Präsidiums vom 17. Dezember 2014 die folgende Satzung erlassen.

§ 1

Allgemeine Bestimmungen

Es gelten die Prüfungsverfahrensordnung und die fächerübergreifenden Bestimmungen für Prüfungen (PVO) der Fachhochschule Westküste in der Fassung vom 14. September 2011 sowie ihre mit In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung gültigen Änderungen, Ergänzungen und Ausführungsbestimmungen.

§ 2

Studienziele

(1) Das Master-Studium im Rahmen der vorliegenden Prüfungsordnung vermittelt einen zweiten berufsqualifizierenden Abschluss. Es baut in der Regel auf einem erfolgreich absolvierten Erststudium sowie danach erworbenen berufspraktischen Erfahrungen auf dem Gebiet des Tourismus auf und dient damit der akademischen Weiterbildung.

(2) Das Master-Studium vertieft und fokussiert die berufliche Orientierung und zielt sowohl auf die professionellen allgemeinen Fähigkeiten und Haltungen der Studierenden ab, als auch auf ihre Fähigkeiten in Bezug auf Planung, Konzeption, Umsetzung und Evaluation von Tourismusprojekten. Es trägt zur Entwicklung der Studierenden als kritisch reflektierte Führungspersönlichkeit bei und fördert ihre Entwicklung zu einer Erwerbstätigkeit als Führungskraft.

(3) Durch die Master-Prüfung soll ein hohes fachliches und wissenschaftliches Niveau nachgewiesen werden. Es soll festgestellt werden, ob die Studierenden die Zusammenhänge des Tourismusmanagements überblicken und die Fertigkeiten besitzen, wissenschaftliche Methoden und Erkenntnisse anzuwenden und das grundlegende, fachspezifische und fachübergreifende Wissen zielgerichtet in Theorie und Praxis einzusetzen.

§ 3

Akademischer Grad

Die Fachhochschule Westküste verleiht für das erfolgreich abgeschlossene Online-Masterstudium Tourismusmanagement einen „Master of Arts“, abgekürzt „M.A.“ für das Studienfach „Tourismusmanagement“ (engl. „Tourism Management“).

§ 4

Organisation des Studiums

(1) Die Regelstudienzeit beträgt im Vollzeitstudium einschließlich der Master-Arbeit vier Studienhalbjahre (Semester), im Teilzeitstudium acht Studienhalbjahre. Das Studium ist so aufgebaut, dass es grundsätzlich innerhalb der Regelstudienzeit abgeschlossen werden kann. Im Teilzeitstudium ist je Studienhalbjahr mindestens ein Modul zu belegen.

(2) Studierende können bei der Hochschulverwaltung zu Studienbeginn oder zum Beginn eines Studienhalbjahres des Vollzeitstudiums einen Antrag auf Teilzeitstudium stellen; eine Begründung des Antrags nur erforderlich, wenn bereits 78 Kreditpunkte oder mehr erbracht wurden. Die verbleibende Regelstudienzeit verlängert sich entsprechend.

(3) Das Studium ist modular aufgebaut. Module sind thematisch und zeitlich abgerundete und in sich geschlossene Studieneinheiten, die zu einer auf das jeweilige Studienziel bezogenen Teilqualifikation führen. Aufgrund der Abgeschlossenheit der Module ist eine Einschreibung jeweils sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester möglich. Es sind entsprechende Bewerbungsfristen zu beachten.

(4) Alle Module setzen allgemeine Kompetenzen voraus, wie sie in der Regel in einem ersten Hochschulstudium erworben werden. Weiterhin werden grundlegende Kenntnisse aus dem Bereich der Betriebs- oder Tourismuswirtschaft erwartet, die in einem einschlägigen Studium oder einer einschlägigen Berufstätigkeit erworben wurden. Die Modulbeschreibungen enthalten Hinweise auf jeweils vorausgesetzte Vorkenntnisse.

(5) Module können sich aus verschiedenen Lehr- und Lernformen zusammensetzen (§ 1 PVO), die auch online angeboten werden können. Die im Weiteren genannten Arbeitsstunden pro Modul umfassen die Elemente der Beteiligung am Lehr- und Lerngeschehen und das individuelle Selbststudium unter anderem in den interaktiven Lernräumen.

(6) Module schließen mit einer Prüfungsleistung ab, aus der sich die Modulnote ergibt.

(7) Auf Basis des Aufwandes für Beteiligung, Präsenz und Selbststudium werden die Kreditpunkte vergeben. Die Leistungen der oder des jeweiligen Studierenden in diesem Bereich werden geeignet dokumentiert. Die Vergabe der Kreditpunkte erfolgt mit dem Erbringen der entsprechenden Prüfungsleistung. Ein Kreditpunkt entspricht dabei einer durchschnittlichen studentischen Arbeitsbelastung von 30 Stunden.

(8) Eine Studierende bzw. ein Studierender muss jedes Modul, an dem sie bzw. er teilnehmen möchte, am Anfang des jeweiligen Studienhalbjahres belegen. Näheres zum Belegverfahren regelt das zuständige Prüfungsamt. Eine Belegung und damit verbunden der Zugang zum Online-Kursraum gelten für zwei aufeinander folgende Studienhalbjahre.

§ 5

Elemente der Master-Prüfung

(1) Das Studium setzt sich aus dem Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“ (siehe § 6 dieser Prüfungsordnung), weiteren zwölf Pflichtmodulen und der Master-Arbeit zusammen.

(2) Die Studierenden müssen gemäß den Bestimmungen dieser Prüfungsordnung Module mit einem Gesamtaufwand von 120 Kreditpunkten abschließen, davon

- a) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 18 Kreditpunkten aus dem Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“,

b) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 72 Kreditpunkten aus den anderen zwölf Pflichtmodulen und

c) Leistungen entsprechend einem Aufwand von 30 Kreditpunkten aus der Master-Arbeit.

Der Regelstudien- und Prüfungsplan (Anlage) gibt eine tabellarische Übersicht über die Fächer und Module, ihre Semesterwochenstunden, die zu erbringenden Prüfungsleistungen und die für die erfolgreiche Teilnahme vergebenen Kreditpunkte. Die Anlage ist Teil dieser Prüfungsordnung.

(3) Die Master-Prüfung ist bestanden wenn

a) alle laut Regelstudien- und Prüfungsplan vorgesehenen Prüfungen bestanden wurden und

b) alle laut Regelstudien- und Prüfungsplan erforderlichen 120 Kreditpunkte vergeben wurden.

§ 6

Tourismus-Projekt im Master-Studiengang

Im Pflichtmodul „Projektmanagement und Tourismus-Projekt“ werden den Studierenden die Techniken des Projektmanagements vermittelt. Die Anwendung des erworbenen Wissens geschieht im Rahmen eines Tourismus-Projekts. Die oder der Lehrende des Moduls definiert das Projekt in Abstimmung mit der oder dem Studierenden und gegebenenfalls dem Arbeitgeber des Studierenden. Es soll bei dem Projekt eine bestmögliche Verknüpfung von Beruf und Studium erreicht werden.

§ 7

Master-Arbeit

(1) Die Master-Arbeit ist eine der zu erbringenden Prüfungsleistungen. In ihr soll eine touristisch relevante und den nachzuweisenden Kompetenzen angemessene Themenstellung bearbeitet werden. Der Arbeitsaufwand für die Master-Arbeit beträgt maximal 900 Stunden; das schließt alle Zusammenhangstätigkeiten wie zum Beispiel Literaturrecherche und Dokumentation ein. Die Arbeit ist innerhalb eines halben Jahres anzufertigen. Für Studierende in Teilzeit beträgt die Bearbeitungszeit ein Jahr.

(2) Die Zulassung zur Master-Arbeit ist gesondert zu beantragen. Zur Zulassung nach § 25 PVO sind Leistungen im Umfang von 78 Kreditpunkten aus Pflichtmodulen nachzuweisen und die Anmeldungen zu den Prüfungen bei den noch nicht abgeschlossenen Modulen vorzulegen.

(3) Die Ausgabe des Themas erfolgt über den Prüfungsausschuss. Mit der Ausgabe des Themas werden die Prüferin oder der Prüfer, die oder der das Thema benannt hat (Erstprüfende/Erstprüfer), und eine weitere Prüferin oder ein weiterer Prüfer (Zweitprüfende/Zweitprüfer) bestellt. Während der Anfertigung der Arbeit wird die oder der Studierende in der Regel von der oder dem Erstprüfenden betreut.

(4) Für Studierende in Teilzeit verlängert sich die Frist für eine mögliche Rückgabe des Themas der Master-Arbeit nach § 4 Abs. 8 PVO auf 2 Monate.

§ 8

Zulassung zum Master-Studium

(1) Zugangsvoraussetzungen für das weiterbildende Master-Studium sind

- ein erster Hochschulabschluss im Bereich Betriebs- oder Tourismuswirtschaft oder vergleichbaren Studiengängen mit mindestens 180 Kreditpunkten oder mindestens vergleichbarem Aufwand sowie berufspraktische Erfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss von mindestens einem Jahr.

oder

- ein erster Hochschulabschluss mit mindestens 180 Kreditpunkten oder mindestens vergleichbarem Aufwand sowie berufspraktische Erfahrung nach dem ersten Hochschulabschluss von mindestens 2 Jahren in einer leitenden Position mit Finanz- und Personalverantwortung im Tourismusbereich.

(2) Ob ein Studiengang vergleichbar und die Berufserfahrung ausreichend ist, entscheidet die Zulassungsstelle auf Basis der eingereichten Studienunterlagen und Arbeitszeugnisse. Sie kann im Zweifel ein Gespräch mit der Bewerberin oder dem Bewerber anberaumen und dazu Experten hinzuziehen. Maßgeblich für die Berufspraxis ist die Laufzeit der vorgelegten Arbeitsverträge.

(3) Abs. 1 gilt sinngemäß für Absolventinnen und Absolventen ausländischer Hochschulen mit als gleichwertig anerkannten Abschlüssen. Über die Gleichwertigkeit entscheidet die Zulassungsstelle auf Basis der vorgelegten Unterlagen.

(4) Zur Zulassung müssen Bewerberinnen und Bewerber zudem über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen. Diese sind für Bewerberinnen und Bewerber, die ihre Schulzeit oder ihr Erststudium nicht überwiegend auf Deutsch absolviert haben, durch Mindestleistungen in einem international anerkannten Test für das Kompetenzniveau C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen nachzuweisen.

(5) Die Anrechnung außerhalb der Hochschule erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten regelt § 51 Abs. 2 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein. Danach sind außerhalb von Hochschulen erworbene Kompetenzen und Fähigkeiten auf ein Hochschulstudium anzurechnen, wenn ihre Gleichwertigkeit mit den Kompetenzen und Fähigkeiten nachgewiesen ist, die im Studium zu erwerben sind und ersetzt werden sollen. Insgesamt können bis zu 50 % der für den Studiengang erforderlichen Leistungspunkte angerechnet werden. Das Einstufungsverfahren regelt § 19 Abs. 5 PVO.

§ 9

Bescheinigung von Teilleistungen

Studierenden, die nur einen Teil der Module erfolgreich abgeschlossen haben und die Exmatrikulation beantragen, wird ein Weiterbildungszertifikat über die Teilnahme und gegebenenfalls erbrachte Leistungen und eine Exmatrikulationsbescheinigung ausgestellt. Beide Dokumente beinhalten mindestens Informationen über Bezeichnung und Position der Kurse im Studiengang und die zugehörige Modulbeschreibung sowie die Unterschrift der oder des Studiengangsverantwortlichen.

§ 10

Einsicht in die Prüfungs- und Studienakten

Die Einsicht in die Prüfungsakten nach § 24 PVO wird für alle Prüfungen eines Prüfungsabschnitts an einem Tag gebündelt.

§ 11

Zulassung auf Probe

(1) Zum Master-Studium können Bewerber entsprechend § 39 Abs. 4 HSG auf Probe zugelassen werden. § 8 Abs. 2 gilt sinngemäß.

(2) Studierende, die auf Probe zugelassen wurden, müssen mindestens zwei Module nach dieser Prüfungsordnung innerhalb des ersten Studienhalbjahres ihres Studiums bei Vollzeitstudium bzw. innerhalb der ersten beiden Studienhalbjahre ihres Studiums bei Teilzeitstudium erfolgreich abschließen. Für Teilzeitstudierende sind dies die Module „Management und Führung“ und „Marketing-Management im Tourismus“. Ein Wechsel vom Vollzeit- in das Teilzeitstudium innerhalb der Probezeit ist ausgeschlossen.

(3) Wurden die Module gemäß Abs. 2 erfolgreich abgeschlossen, so erfolgt die Einschreibung auf Dauer.

(4) Wurden die Module gemäß Abs. 2 nicht erfolgreich abgeschlossen, so endet das Studium auf Probe durch Exmatrikulation.

§ 12

In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt erstmals für alle Studierenden, die im Wintersemester 2015/16 das Studium im Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (OMT) aufnehmen.

(3) Ein Anrecht auf bestimmte Lehrangebote besteht nur im Rahmen der semesterweisen Einführung der vorliegenden Prüfungsordnung.

Heide, den 18. Dezember 2014

Fachbereich Wirtschaft

Fachhochschule Westküste

Prof. Dr. Thomas Haack

- Der Dekan -.

Anlage: Regelstudien- und Prüfungspläne

VZWS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement (in Vollzeit (VZ) bei Start zum Wintersemester (WS))

Modul	Semester	SWS				Prüfungsleistungen				Kreditpunkte			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Kompetenzbereich Business Management													
Management und Führung		4				PL				6			
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente		4				PL				6			
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe			4				PL				6		
Managementorientierte Sozialkompetenz			4				PL				6		
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1													
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus		4				PL				6			
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen		4				PL				6			
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus		4				PL				6			
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus			4				PL				6		
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2													
Marketing-Management im Tourismus			4				PL				6		
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus			4				PL				6		
Hotellerie und Reiseveranstalter				4				PL				6	
Destinationsmanagement				4				PL				6	
Projektmanagement und Tourismus-Projekt				6				PL				18	
Master-Arbeit									MA				30
Semestersumme SWS / ECTS-Punkte		20	20	14						30	30	30	30
Gesamtsumme SWS /ECTS-Punkte		20	40	54	54					30	60	90	120

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**VZSS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Vollzeit (VZ) bei Start zum Sommersemester (SS))**

Modul	Semester	SWS				Prüfungsleistungen				Kreditpunkte			
		1	2	3	4	1	2	3	4	1	2	3	4
Kompetenzbereich Business Management													
Management und Führung			4				PL				6		
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente			4				PL				6		
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe		4				PL				6			
Managementorientierte Sozialkompetenz		4				PL				6			
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1													
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus			4				PL				6		
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen			4				PL				6		
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus			4				PL				6		
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus		4				PL				6			
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2													
Marketing-Management im Tourismus		4				PL				6			
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus		4				PL				6			
Hotellerie und Reiseveranstalter				4				PL			6		
Destinationsmanagement				4				PL			6		
Projektmanagement und Tourismus-Projekt				6				PL			18		
Master-Arbeit									MA				30
Semestersumme		20	20	14						30	30	30	30
Gesamtsumme		20	40	54	54					30	60	90	120

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**TZWS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Teilzeit (TZ) bei Start zum Wintersemester (WS))**

Modul	Semester	SWS								Prüfungsleistungen								Kreditpunkte									
		1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8		
Kompetenzbereich Business Management																											
Management und Führung		4								PL								6									
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente				4								PL								6							
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe			4								PL								6								
Managementorientierte Sozialkompetenz					4								PL								6						
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1																											
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus				4									PL								6						
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen		4								PL								6									
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus		4								PL								6									
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus			4								PL								6								
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2																											
Marketing-Management im Tourismus			4								PL								6								
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus					4								PL								6						
Hotellerie und Reiseveranstalter						4								PL								6					
Destinationsmanagement						4								PL								6					
Projektmanagement und Tourismus-Projekt								6							PL								18				
Master-Arbeit																											
Semestersumme		12	12	8	8	8	6										MA								30		
Gesamtsumme		12	24	32	40	48	54	54	54									18	18	12	12	12	18		30		
		12	24	32	40	48	54	54	54									18	36	48	60	72	90		120		

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit

**TZSS: Regelstudien- und Prüfungsplan für den Online-Masterstudiengang Tourismusmanagement
(in Teilzeit(TZ) bei Start zum Sommersemester (SS))**

Modul	Semester	SWS								Prüfungsleistungen								Kreditpunkte									
		1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8		
Kompetenzbereich Business Management																											
Management und Führung			4								PL								6								
Controlling, Investition und Finanzierung als Managementinstrumente					4								PL								6						
Unternehmens- und Organisationsentwicklung als Managementaufgabe		4								PL								6									
Managementorientierte Sozialkompetenz				4								PL								6							
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 1																											
Management, Politik und Entwicklung im System Tourismus					4								PL								6						
Strategisches Management touristischer Dienstleistungen				4							PL								6								
Touristische Märkte und Forschungsmethoden im Tourismus				4							PL								6								
Netzwerk- und Kooperationsmanagement im Tourismus		4								PL								6									
Kompetenzbereich Tourismusmanagement 2																											
Marketing-Management im Tourismus		4								PL								6									
Digitales Tourismusmarketing/E-Tourismus				4								PL								6							
Hotellerie und Reiseveranstalter							4								PL								6				
Destinationsmanagement							4								PL								6				
Projektmanagement und Tourismus-Projekt						6								PL								18					
Master-Arbeit																											
																MA									30		
Semestersumme		12	12	8	8	6	8											18	18	12	12	18	12		30		
Gesamtsumme		12	24	32	40	46	54	54	54									18	36	48	60	78	90		120		

PL = Prüfungsleistung gemäß Dokumentation in der Modulbeschreibung, MA = Master-Arbeit